

Wahlprüfsteine 2017

Aktuelle Themen, die bewegen – leicht lesbar!

Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. bringt sich auch im Wahljahr 2017 ein und fragte bei den Bundestags-Parteien ihre politischen Positionen und Konzepte ab.

Wie bereits bei den Wahlprüfsteinen 2009 und 2013 haben alle im Bundestag vertretenen Parteien sowie die FDP und AfD auf die Prüfsteine geantwortet.

Die Parteien äußerten sich zu wahlentscheidenden Themen - in kurzen, einfachen und leicht verständlichen Sätzen.



Hier die Antworten der
Alternative für Deutschland (AfD)

Frage 1: Was will Ihre Partei für die innere Sicherheit in Deutschland tun?

Die AfD will das Richtige tun und unsere Grenzen wieder schützen. Wir wollen ein Einwanderungsgesetz nach kanadischem Vorbild. Wir brauchen mehr Polizei mit besserer Ausrüstung. Ausländische Straftäter und Terrorverdächtige müssen schneller abgeschoben werden. Unsere Bürger müssen geschützt werden.

Kontakt

Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. - Berliner Platz 8-10 - 48143 Münster

Tim Henning
0251-49099641
t.henning@alphabetisierung.de

Stephanie Blume
0251-49099631
s.blume@alphabetisierung.de

Stefan Wälte
0251-49099637
s.waelte@alphabetisierung.de

Frage 2: Was will Ihre Partei unternehmen, um uns zukünftig vor Terroranschlägen zu schützen?

Dazu brauchen wir wieder gut bewachte Grenzen. Es darf niemand zu uns einreisen, der sich nicht ordentlich ausweisen kann. Wir müssen Terrorverdächtige streng überwachen. Wenn es nicht anders geht, müssen sie schnellverhaftet bzw. abgeschoben werden.

Frage 3: Wie will Ihre Partei mit geflüchteten Menschen in Deutschland umgehen?

Anständig. Aber: Nur wenige Menschen sind echte Flüchtlinge. Die allermeisten Zuwanderer kommen, weil es in Deutschland Geld und Sozialleistungen für alle gibt. Sie sollen nicht bei uns bleiben. Dafür kann es ein Einwanderungsgesetz geben. Das soll regeln, wer zu uns kommen darf.

Frage 4: Welche Schwerpunkte will Ihre Partei in der Europapolitik setzen?

Die AfD will eine tiefe Reform der EU. Wir stehen für ein Europa der Vaterländer, in dem der Franzose französisch sein darf, der Pole polnisch und der Deutsche deutsch. Wir wollen mit den anderen europäischen Ländern gute Beziehungen pflegen. Wir möchten, dass der Bundestag wieder mehr Hoheitsrechte aus Brüssel zurückbekommt. Das betrifft z.B. die Finanzen, das Geld, den Euro. Das ist wichtig, damit die deutschen Steuerzahler nicht

noch mehr Geld für die Schulden anderer Länder bezahlen müssen.

Frage 5: Was unternimmt Ihre Partei gegen drohende Altersarmut?

Wir wollen, dass Rentner, die ihr Leben lang gearbeitet haben, im Alter keine Not leiden. Wer öfter arbeitslos war oder lange krank oder Kinder erzogen hat, hat oft eine kleine Rente. Dann kann es die so genannte Grundsicherung im Alter geben. Das ist eine staatliche Absicherung. Die AfD möchte diesen Rentnern, wenn sie Kinder erzogen haben, dafür mehr Geld geben zu ihrer Grundsicherung.

Frage 6: Steuersenkungen, Investitionen, Schuldenabbau. Wofür will Ihre Partei das überschüssige Steuergeld benutzen?

Die AfD will, dass das Steuergeld zuallererst für die Bürger Deutschlands ausgegeben wird: für eine bessere Familienpolitik, für Kinder, für mehr Bildung, für mehr Sicherheit, für Rentner und für neue und ausgebesserte Verkehrswege wie Straßen oder Schienen.

Frage 7: Wo will Ihre Partei im Bereich Bildung Schwerpunkte setzen?

Die AfD will erreichen, dass die Schüler wieder mehr wissen und können. Fakten und Zusammenhänge sollen gekannt und verstanden werden. Fächer wie Deutsch, Mathematik, Englisch und Naturwissenschaften müssen durch alle Schulstufen gelernt werden. Geschichte und Erdkunde sind auch wichtig. Sie sollten eigenständig unterrichtet werden. Auch Sport ist relevant, er sollte nicht mehr so oft ausfallen. Kinder sind ganz unterschiedlich begabt. Es ist falsch, alle an einer Schule unterrichten zu wollen. Eine Schule für alle wird keinem Kind gerecht. Wir wollen wieder Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Förderschulen. Die Schulabschlüsse, die dort gemacht werden, sind alle auf ihre Art toll und wichtig. Die AfD sagt: Wir brauchen gute Handwerker und gute Frisöre genauso dringend wie gute Ärzte.

Frage 8: Trotz Mindestlohn müssen viele Familien das Gehalt aufstocken, sollte sich etwas ändern?

Die AfD will Wohlstand für alle. Aber Familien zahlen zu viel Steuern - das wollen wir ändern. Wir wollen Familien auf viele Arten stärken, damit die Eltern weniger Geldsorgen haben und mehr für ihre Kinder da sein können. Wir unterstützen von Anfang an den Mindestlohn. Vielleicht muss er etwas mehr erhöht werden.